

Presseinformation

15. März 2007

Neue Ampelanlage mit Blindenakustikgeber in Waidhofen/Ybbs Inbetriebnahme durch LR Sobotka

Heute, 15. März, wird um 15 Uhr durch Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka an der Kreuzung B 121/L 93 Patertalstraße in Waidhofen an der Ybbs eine umgebaute Verkehrslichtsignalanlage in Betrieb genommen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 100.000 Euro, wobei rund 90.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 10.000 Euro auf die Stadtgemeinde Waidhofen an der Ybbs entfallen.

Die Patertalstraße in Waidhofen an der Ybbs soll zukünftig für Radfahrer auch gegen die Einbahn befahrbar sein. Dazu war es erforderlich, die bestehende Ampel an der Kreuzung der Landesstraße B 121 mit der Landesstraße L 93 und der Patertalstraße mit einer eigenen Signaleinrichtung für Radfahrer samt Anmeldetableau auszustatten.

Auf Grund des Alters und der Störungsanfälligkeit der bestehenden Anlage wurden Steuergerät, Signalgeber, Steher und Abspannung ausgetauscht. Zusätzlich wurde die Verkehrslichtsignalanlage behindertengerecht mit einer akustischen Einrichtung für Sehbehinderte ausgestattet. Auf der stark befahrenen Kreuzung mit 1.400 Kraftfahrzeugen in Spitzenzeiten sorgen weitere Signalgeber mit Leuchtdioden für zusätzliche Verkehrssicherheit.

Die Anlage steht im Normalfall für Verkehrsteilnehmer auf der Landesstraße B 121 auf Dauergrün. Nur bei Anmeldung von Fahrzeugen aus der Landesstraße L 93 über Bodensensoren bzw. von Radfahrern und Fußgängern aus der Patertalstraße mittels Druckknopf erfolgt eine Umschaltung. Die Mindestgrünzeit für den Verkehr auf der Landesstraße B 121 beträgt 33 Sekunden und kann im Bedarfsfall mittels Verlängerungsdetektoren ausgedehnt werden. Die Wartezeit für Radfahrer und Fußgänger beträgt im günstigsten Fall nur 17 Sekunden.